

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Bernadette Wurzingner



Blätterteigschnecken mit Bärlauch

Zutaten:

1 Pkg. Blätterteig
120 g Frischkäse
zwei große Handvoll
Bärlauchblätter
2-3 Esslöffel Olivenöl



Zubereitung:

Den Blätterteig ausrollen und mit dem Frischkäse dünn bestreichen. Die Bärlauchblätter mit dem Olivenöl in einem Standmixer (oder in einem hohen Gefäß mit dem Stabmixer) zu einer Paste verarbeiten - bei Bedarf etwas mehr Flüssigkeit (Wasser oder Olivenöl) dazugeben. Die Konsistenz sollte in etwa so wie bei Pesto sein. Das „Pesto“ ebenfalls auf dem Blätterteig verteilen. Ich habe auch noch ein paar grob geschnittene Bärlauchblätter daraufgestreut. Das Ganze dann ausgehend von der langen Seite einrollen. Die entstandene Rolle mit einem kleinen, scharfen Messer vorsichtig in circa zwei Zentimeter breite Scheiben schneiden. So entstehen die Schnecken, die man dann auf das Backblech legt. Nach der Packungsanleitung des Teiges backen. Ab und zu sollte man einen Blick in den Ofen werfen, damit die Schnecken außen nicht zu dunkel werden. Ich hab die letzten zehn Minuten die Temperatur um 20 Grad reduziert - so sind sie innen und außen genau richtig geworden!

einladungzumessen.blogspot.co.at

[/einladungzumessen](https://www.facebook.com/einladungzumessen)

[/einladungzumessen](https://www.instagram.com/einladungzumessen)

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
tips.at/Rezepte



Foto: Florian Mayr

VORGESTELLT

„Tipsi“ präsentiert die Berufsbilder der Vögel

REGION. „Tipsi“ präsentiert zum Tag der Arbeit am 1. Mai die Berufsbilder der Vögel.

von JULIA KARNER und FLORIAN MAYR

Freizeit gibt's in der Vogelwelt nicht. Die Balz, das Brutgeschäft, der Flug in den Süden und retour beziehungsweise die Überwinterung und der tägliche Kampf ums Überleben, das sind alles Höchstleistungen. Wer wie „Tipsi“ die Vogelwelt beobachtet, entdeckt einige menschliche Berufsbilder. ■

Mehr Bilder auf
tips.at/n/532232



Der Buntspecht ist ein Architekt. Vögel, Säugetiere und Insekten profitieren von seinen geräumigen Baumappartements als Nachmieter. Er ist auch Schmied.

Fotos: Martin und Florian Mayr



Der Kleiber ist ein Maurer. Der Eingang zur alten Spechthöhle ist ihm zu groß, aber als begabter Maurer fällt es ihm leicht, den Eingang mit Lehm auf seine Größe zu zimmern.



Der Eichelhäher ist der Förster. Er verteilt Eicheln im Wald. Viele davon werden einmal stattliche Eichen. Mit seinen Warnrufen dient er als Wächter.



Die Amsel frisst im Winter gerne die tiefgekühlten Beeren der Sträucher und sorgt so als Landschaftsgärtner für frische Sträucher.



Der Wiedehopf belüftet als Gartenhilfskraft auf seiner Suche nach Engerlingen und Ameisen mit seinem spitzen, langen Schnabel die Wiesen.